



Bereich: 40 Schulen und Sport

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	876.374,71	826.200	733.300	758.900	796.900	836.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	483.429,00	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	367.186,46	315.450	300.900	318.800	337.700	357.700
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	412.665,90	319.790	88.790	88.790	88.790	88.790
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.759,73	200	200	200	200	200
10 = Ordentliche Erträge	2.144.415,80	1.461.640	1.123.190	1.166.690	1.223.590	1.283.190
11 - Personalaufwendungen	1.050.044,82	1.169.600	1.245.140	1.271.700	1.286.880	1.271.690
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.484.521,96	2.034.130	2.285.730	2.262.030	2.259.930	2.327.630
15 - Transferaufwendungen	2.016.679,74	2.543.200	3.515.800	3.636.600	3.840.100	4.019.300
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.779,68	274.440	393.650	356.100	347.250	344.450
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.827.026,20	6.021.370	7.440.320	7.526.430	7.734.160	7.962.980
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.682.610,40	-4.559.730	-6.317.130	-6.359.740	-6.510.480	-6.679.790
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.172.171,59	4.865.450	4.842.700	4.880.890	4.880.890	4.899.650
29 = Ergebnis	-6.854.781,99	-9.425.180	-11.159.830	-11.240.630	-11.391.370	-11.579.440

Taktische Ziele

Anpassung von Betreuungsangeboten für Kinder an die sich wandelnden beruflichen und familiären Anforderungen, durch

- Umsetzung der in der OGS- Entwicklungsplanung vorgesehenen Maßnahmen für das Jahr 2014, insbesondere der Ausbau der Kapazitäten auf bis zu 850 Plätze im Schuljahr 2014/2015 und bis zu 950 Plätze im Schuljahr 2015/2016.

Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung, insbesondere unter Berücksichtigung der Aspekte Ganztage und Inklusion, durch

- Vorlage eines Gutachtens in der ersten Jahreshälfte 2015.

Realisierung der im Medienentwicklungsplan 2011 ff. vorgeschlagenen Maßnahmen, durch

- Umsetzung der im Medienentwicklungskonzept und mit den Schulen abgestimmten Maßnahmen für das Jahr 2015.

Sicherung der Standorte von Sporthallen, Sportplätzen und speziellen Sporteinrichtungen für den Schul- und Freizeitsport in ausreichender Qualität und Quantität, durch

- Errichtung einer Sporthalle am Heinrich-Häck-Stadion,
- Bau einer neuen Bezirkssportanlage am Waldbeerenberg,
- Planung und Bau einer Außensportanlage an der Peter-Ustinov-Gesamtschule und
- Fortführung der Planung für eine Sportentwicklungsfläche „Am Kielsgraben“.

Ausblick auf das Haushaltsjahr 2015

Die Zielgröße im Rahmen der beschlossenen Entwicklungsplanung für den Offenen Ganztage wurde mit 750 Plätzen im letzten Jahr erreicht (VIII/0570). Dies entspricht einer Quote von rd. 51 % im Schuljahr 2013/2014. Bildungsexperten gehen zurzeit davon aus, dass die Eltern von rd. 70 % aller Schülerinnen und Schüler in Grundschulen ein Bildungs- und Betreuungsangebot in Form des Offenen Ganztages wünschen. Nach Auffassung der Verwaltung stellt dies auch für Monheim am Rhein eine realistische Größe dar. Im Rahmen der Fortschreibung der OGS- Entwicklungsplanung (VIII/1540) wurde daher im April 2014 beschlossen, die OGS in folgenden Schritten auszubauen: Schuljahr 2014/2015 - bis zu 850 Plätze; Schuljahr 2015/2016 - bis zu 950 Plätze. Für das Schuljahr 2014/2015 wurde die Zielgröße mit 868 Plätzen (Stand Oktober 2014) leicht überschritten.

Bereich: 40 Schulen und Sport

Darüber hinaus fordern die Träger des Offenen Ganztages eine deutliche Anpassung der Betriebskostenzuschüsse je Gruppe um die Tarifsteigerungen/Stufensteigerungen bei den Personalkosten in den letzten Jahren ausgleichen zu können. Dem Grunde nach sind diese Forderungen nachvollziehbar, auch wenn der konkrete Umfang der Anpassungen und der hiermit verbundenen Leistungen noch nicht ausverhandelt ist. Aufgrund der großen Anzahl von Gruppen ist mit einer deutlichen Steigerung der Aufwendungen zu rechnen.

Aufgrund von dynamischen Entwicklungen in den Bereichen der Offenen Ganztagsgrundschulen, im Rahmen von Inklusion (9. Schulrechtsänderungsgesetz) und konkreter Raumbedarfsanmeldungen von Schulen ist es notwendig, die Schulentwicklungsplanung (SEP) zu Beginn des Jahres 2015 fortzuschreiben. Die aus der Fortschreibung der SEP hervorgehenden Ergebnisse können in diesem Zusammenhang als Grundlage für etwaige zukünftige Investitionsentscheidungen dienen.

Im Rahmen eines zweijährigen Pilotprojektes mit dem Stadtsportverband wurde 2013 ein jährliches Budget für außerunterrichtliche Sportangebote im Offenen Ganztage an Grundschulen in Höhe von 10.000 Euro geschaffen. Im Zuge der OGS-Entwicklungsplanung (Vgl. VIII/1540) wurde ab dem Schuljahr 2014/2015 darüber hinaus ein Bildungsbudget in Höhe von 5.000 Euro je Gruppe eingerichtet. Ab dem Schuljahr 2015/2016 sollen die Budgets zusammengefasst werden und das Bildungsbudget auf 5.500 Euro je Ganztagsgruppe erhöht werden. Für den Bereich der weiterführenden Ganztagsgrundschulen soll für die Klassen in der Sekundarstufe I zudem erstmalig ein Bildungsbudget in Höhe von 1.000 Euro je Klasse eingerichtet werden. Zur näheren Erläuterung der Bildungsbudgets wird die Verwaltung eine Beschlussvorlage erstellen.

Die althergebrachte Abgrenzung von sogenannten inneren Schulangelegenheiten (Aufgaben der Schule im Binnenverhältnis Lehrkräfte, Schüler und Eltern = Landesaufgabe) und den äußeren Schulangelegenheiten (Ausstattung und Unterhaltung von Schulen, Lehrmittelfreiheit etc. = Schulträgeraufgabe) ist zunehmend fließend. Beispiele sind die Offene Ganztagsgrundschule und das MoKi-Netzwerk, in denen Lehrkräfte von Schulen mit kommunalen Personal oder Mitarbeitenden von freien Trägern in der Schule eng zusammenwirken. Im Rahmen von Inklusion und Ganztagsausbau sind durch den Schulträger zukünftig deutlich mehr Projekte zu organisieren, zu initiieren und zu begleiten. Im Rahmen der bisherigen Strukturen ist dies bislang nur unzureichend leistbar. Im Bereich 40 soll daher ab August 2015 eine Vollzeitstelle zur qualitativen Schulentwicklung geschaffen werden. Zur weiteren Erläuterung wird die Verwaltung eine Beschlussvorlage erstellen.

Ein Schwerpunkt bei den investiven Maßnahmen zur Entwicklung der Medienlandschaft liegt auch im Haushaltsjahr 2015 beim Austausch und der Ergänzung von Rechnern/Monitoren in allen Schulen. Darüber hinaus nehmen digitale Tafelsysteme und Präsentationstechniken weiterhin an Bedeutung zu. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf rund 250.000 €. Die aktuelle Planung erstreckt sich auf den Zeitraum bis zum Ende des Schuljahres 2015/2016. Für 2016 ist eine Fortschreibung des Medienentwicklungskonzeptes vorgesehen. Die ersten vorbereitenden Planungsschritte werden in der 2. Jahreshälfte 2015 eingeleitet.

Im Haushaltsjahr 2015 sollen die Maßnahmen aus dem Sportstättenkonzept zum Abschluss gebracht werden. Dazu gehört der Bau der Sporthalle im Heinrich-Häck-Stadion, dessen Baubeginn im Frühjahr 2015 starten soll, die Ausführung der Außensportanlage der Peter-Ustinov-Gesamtschule und die Umsetzung der fertiggestellten Planung der Bezirkssportanlage Waldbeerenberg. Der Baubeginn der Bezirkssportanlage ist abhängig von der Erreichbarkeit des Baugrundstücks. Die hierfür benötigten Grundstücke müssen von der Stadt noch erworben werden. Die Planung der Sportentwicklungsfläche „Am Kielsgraben“ wird fortgesetzt.

Erläuterungen zu den finanziellen Entwicklungen

Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Zuschussbedarf von ca. 9,42 Mio. € um rund 1,74 Mio. € auf 11,16 Mio. € im Haushaltsjahr 2015. Wesentliche Ursachen, die bei Aufwands- und Ertragspositionen zu Veränderungen geführt haben sind bei

Erträgen

- Verringerung bei den Landeszuweisungen für die Offene Ganztagsgrundschule durch eine veränderte Kapitalisierung von Lehrerstellen; führt im Ergebnis zu einer höheren Lehrerstellenzuweisung an den Grundschulen um 3,6 Stellen. Dem entgegen, steht eine Einnahmeverbesserung bei den Landeszuweisungen durch den vorgesehenen Ausbau der OGS ab August 2015. Im Ergebnis führt dies zu einer Einnahmever schlechterung um rd. 93 Tsd. €.

- Die Zuschüsse für Integrationshelfer durch das Kreissozialamt sind ab dem Schuljahr 2014/2015 weggefallen (- 230 Tsd. €).

Aufwendungen

- Personalaufwendungen steigen um rd. 76 Tsd. € (insbes. Tarifsteigerungen, Besetzung Stelle „qualitative Schulentwicklung“, Umschichtung Honorarkosten).

- Die Ansätze für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich um rd. 250 Tsd. € (u. a. Erhöhung der OGS Bildungspauschale bei gleichzeitiger Gruppenausweitung, Einrichtung Ganztagsbildungspauschale für die Sekundarstufe I, Berater- und Gutachterkosten – insbes. Fortschreibung Schul- und Medienentwicklungsplanung, Ausweitung der Zahl der Inklusionshelfer, Anstieg der Verpflegungskosten in der OGS, Erhöhung der Schulbetriebskosten).

- Erhöhung der Umlagen für die Berufskollegs (270 Tsd. €, davon allein 250 Tsd. € für das BK Opladen). Dadurch, dass sich die Beiträge für den Berufsschulzweckverband Opladen zu 50 % auf Basis der Steuerkraft der Stadt berechnet, steigt der Umlagebeitrag erheblich.

- Die beschlossene Ausweitung der OGS ab August 2015 führt zwangsläufig zu höheren Aufwendungen (340 Tsd. €).

- Erhöhung der Betriebskostenzuschüsse an die Träger des Offenen Ganztages (440 Tsd. €).

Weitergehende/Ergänzende Erläuterungen können den jeweiligen Produkten entnommen werden.



Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 00 Bereichsinterner Overhead

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
7 + Sonstige ordentliche Erträge	26,81	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	26,81	0	0	0	0	0
11 - Personalaufwendungen	55.146,17	66.110	67.730	68.800	67.810	68.430
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	873,53	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.043,53	6.450	6.450	11.900	6.450	6.450
17 = Ordentliche Aufwendungen	64.063,23	77.560	79.180	85.700	79.260	79.880
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-64.036,42	-77.560	-79.180	-85.700	-79.260	-79.880
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.557,24	81.360	81.310	81.360	81.360	81.360
29 = Ergebnis	-126.593,66	-158.920	-160.490	-167.060	-160.620	-161.240

Produktleistungen

Organisation und Verwaltung des Bereichs Schulen und Sport

Zielgruppen

- Verwaltungsvorstand
- Schulleiterinnen und Schulleiter
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Rat und seine Ausschüsse
- Bürgerschaft

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Der Zuschussbedarf des Produktes bewegt sich auf dem Niveau des Vorjahres.



Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 00 Bereichsinterner Overhead

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bereichsinterner Overhead				
Vollzeitstellen des Bereichs insgesamt	Anz.	21,83	23,06	21,84
Vollzeitstellen	Anz.	0,95	0,95	0,95
Kennzahlen	Einh.	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bereichsinterner Overhead				
Fortbildungsaufwendungen des Bereichs insgesamt	€	16.980	21.290	21.290
Personalkostenerstattungen des Bereichs	€	45.630	45.700	45.700
Betriebskostenzuschuss des Bereichs insgesamt je Schüler	€	563	1.905	2.167

Bereich: 40 Schulen und Sport

Produkt: 01 Schulen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	876.374,71	826.200	733.300	758.900	796.900	836.500
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	483.429,00	0	0	0	0	0
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	365.381,46	314.100	299.550	317.450	336.350	356.350
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	412.665,90	319.790	88.790	88.790	88.790	88.790
7 + Sonstige ordentliche Erträge	4.720,84	200	200	200	200	200
10 = Ordentliche Erträge	2.142.571,91	1.460.290	1.121.840	1.165.340	1.222.240	1.281.840
11 - Personalaufwendungen	847.391,93	951.700	1.022.870	1.044.730	1.060.580	1.042.570
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.239.169,95	1.711.230	1.958.330	1.934.630	1.932.440	2.000.140
15 - Transferaufwendungen	1.968.679,74	2.477.600	3.440.200	3.579.800	3.783.300	3.962.500
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	265.213,99	265.290	346.500	342.000	338.600	335.800
17 = Ordentliche Aufwendungen	4.320.455,61	5.405.820	6.767.900	6.901.160	7.114.920	7.341.010
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.177.883,70	-3.945.530	-5.646.060	-5.735.820	-5.892.680	-6.059.170
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.954.284,50	4.614.980	4.592.280	4.630.420	4.630.420	4.649.180
29 = Ergebnis	-6.132.168,20	-8.560.510	-10.238.340	-10.366.240	-10.523.100	-10.708.350

Produktleistungen

Schulentwicklungsplanung
Kommunale Bildungsplanung
Überwachung und Lenkung des Schulraumbedarfs
Mitwirkung in Schulträger berührenden Lehrpersonalangelegenheiten
Einleitung von Schulmitwirkungsverfahren nach Teil 7 SchulG NRW
Maßnahmen zur Erzielung des Regelschulbesuches sowie Sicherung des ordnungsgemäßen Ablaufes

Zielgruppen

Schulen als staatliche Institutionen
Monheimer Schülerinnen und Schüler

Fortsetzung Produktleistungen

Schülerunfallversicherung
Mensabetrieb an Schulen
Unterrichtsrelevante Schulausstattung
Bereitstellung von Lehr- und Unterrichtsmitteln
Besondere Schulangebote
Schülerfürsorge Allgemein
Außerschulische Betreuungsangebote
Schülerbeförderung

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Wesentliche Veränderungen bei den Erträgen:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Geringere Kapitalisierung von Landeszuweisungen zugunsten einer höheren Lehrerstellenzuweisung an Grundschulen im Rahmen der Offenen Ganztagschule (Vgl. VIII/1540).

Kostenerstattungen und Umlagen

Wegfall der Zuschüsse von Integrationshelferinnen und -helfern.

Wesentliche Veränderungen bei den Aufwendungen:

Personalaufwendungen

Einrichtung einer neuen Stelle „qualitative Schulentwicklung“ (siehe auch Ausblick zum Haushaltsjahr 2015) und Budgetumschichtungen hinsichtlich von Honorarkräfte (Internat. Klasse), die in 2014 noch unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen geplant wurden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Erhöhung OGS-Bildungspauschale und Einrichtung einer Bildungspauschale für die Sekundarstufe I.
Anstieg der Verpflegungskosten im Offenen Ganztage, aufgrund steigender Zahl der Teilnehmenden.
Ausweitung der Anzahl von Inklusionshelferinnen und -helfer. Erhöhung der Schulbetriebskosten.
Berater- und Gutachterkosten u. a. für die Fortschreibung Schulentwicklungsplanung und Medienentwicklungsplanung.

Transferaufwendungen

Erhöhungen der Umlage bei den Berufskollegs, insbesondere beim Berufsschulzweckverband Opladen.
Der Ausbau des Ganztagsangebotes führt zu erhöhten Betriebskostenzuschüssen an die Träger der OGS.

Sonstige Ordentliche Aufwendungen

Anstieg der Prämie für die Schülerunfallversicherung und Zuschuss für die Schülerbetreuung von "Acht bis Eins".

Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 01 Schulen

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015
Schulbetrieb Allgemein				
Schüler insgesamt	Pers.	4.761	4.735	4.796
- davon Grundschulkinder	Pers.	1.492	1.466	1.484
- davon Sekundarstufe I Schüler	Pers.	2.482	2.209	2.434
- davon Sekundarstufe II Schüler	Pers.	884	864	878
Beschulungsfälle Gemeinsamer Unterricht -GU-	Pers.	72	18	18
Schulische Ganztagsangebote	Anz.	7	6	6
Ganztagskinder Grundschulen insgesamt	Pers.	729	825	887
- davon abgelehnte Kinder / Ganztag	Pers.	0	0	0
Schüler beim Berufszweckverband Leverkusen-Opladen	Pers.	186	186	186
Schüler bei den Kreisschulen	Pers.	336	235	228
Vollzeitstellen	Anz.	4,30	4,94	5,43
Grundschulen				
Anzahl Schulen insgesamt	Anz.	6	6	6
Anzahl Klassen insgesamt	Anz.	59	59	59
Anzahl Schüler insgesamt	Anz.	1.492	1.466	1.484
- davon Ganztagskinder	Anz.	729	825	887
PC-Arbeitsplätze insgesamt	Anz.	210	230	250
Schulraumfläche insgesamt	qm	9.176	9.176	9.176
Vollzeitstellen insgesamt	Anz.	4,40	4,59	3,35
Weiterführende Schulen				
Anzahl Schulen insgesamt	Anz.	5	5	5
Anzahl Klassen insgesamt	Anz.	135	138	133
Anzahl Schüler insgesamt	Anz.	3.269	3.269	3.312
- davon Sekundarstufe II	Anz.	884	864	878
- davon auswärtige Schüler	Anz.	592	558	641
PC-Arbeitsplätze insgesamt	Anz.	460	477	508
Schulraumfläche insgesamt	qm	19.612	19.612	19.612
Vollzeitstellen insgesamt	Anz.	8,19	8,94	8,37



Bereich: 40 Schulen und Sport

Produkt: 01 Schulen

Kennzahlen	Einh.	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015
Aufschlüsselung der wesentlichen Finanzdaten im Bereich Schulen				
Erstattungen vom Kreis Mettmann/Betreuungs- und Verpflegungskostenkosten OGATA Leo-Lionni-Schule	€	105.337	121.000	0
Aufwendungen für die Nutzung des "Mona Mare"	€	69.176	71.600	71.600
Umlage Berufsschulzweckverband Opladen	€	342.256	550.000	800.000
Aufwendungen für die Schülerunfallversicherung	€	233.930	245.000	277.700
Kostenerstattung von Gemeinden für Integrationshelfer	€	199.283	90.000	0
Kreisumlage Berufsschulkollegs	€	343.683	300.000	320.000
Schulbetriebskosten insgesamt	€	254.766	148.900	150.300
Aufwendungen für Schülerverpflegung	€	192.042	438.600	492.300
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	€	54.331	79.750	115.150
Schülerbeförderungskosten	€	404.107	448.800	460.800
Zuwendungen vom Land für Betreuungsangebote/Mensabetrieb im offenen Ganztage	€	876.375	826.200	733.300
Aufwendungen für Schulbücher	€	117.992	219.600	216.600
Elternbeiträge (offener Ganztage, Betreuung)	€	483.429	0	0
Erträge aus der Schülerverpflegung (offener Ganztage)	€	360.008	300.800	309.000
Medienkonzept	€	53.745	128.100	110.200



Bereich: 40 Schulen und Sport

Produkt: 04 Sportbüro

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.805,00	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
7 + Sonstige ordentliche Erträge	12,08	0	0	0	0	0
10 = Ordentliche Erträge	1.817,08	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
11 - Personalaufwendungen	147.506,72	151.790	176.540	180.170	180.490	182.690
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	244.478,48	317.900	322.400	322.400	322.400	322.400
15 - Transferaufwendungen	48.000,00	65.600	75.600	56.800	56.800	56.800
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.522,16	2.700	40.700	2.200	2.200	2.200
17 = Ordentliche Aufwendungen	442.507,36	537.990	615.240	561.570	561.890	564.090
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-440.690,28	-536.640	-613.890	-560.220	-560.540	-562.740
28 - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	155.329,85	169.110	169.110	169.110	169.110	169.110
29 = Ergebnis	-596.020,13	-705.750	-783.000	-729.330	-729.650	-731.850

Produktleistungen

Sportförderung
 Betreuung von Vereinen und deren Mitglieder
 Zuschussangelegenheiten
 Projektleitung Baumaßnahmen im Rahmen des Sportstättenkonzeptes

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler aller Schulen
 Einwohnerinnen und Einwohner
 Vereine und deren Mitglieder
 Institutionen

Produkterläuterung und finanzielle Entwicklung

Wesentliche Veränderungen bei den Aufwendungen:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bepflanzung der zukünftigen Bezirkssportanlage am Waldbeerenberg.



Bereich: 40 Schulen und Sport
Produkt: 04 Sportbüro

Leistungsdaten	Einh.	Ist 2013	Plan 2014	Plan 2015
Betrieb und Unterhaltung von Außensportanlagen				
Außensportanlagen	Anz.	7	7	7
- davon an Vereine übertragen	Anz.	4	5	5
Nutzungsflächen der Außensportanlagen insgesamt	qm	62.365	72.446	72.446
Vollzeitstellen	Anz.	2,24	2,24	2,19
Betrieb von Turn- und Sporthallen				
Sporthallen	Anz.	14	14	14
Nutzungsflächen der Sporthallen insgesamt	qm	7.365	7.365	7.365
Vollzeitstellen	Anz.	0,38	0,38	0,38
Sportförderung				
Sportvereine	Anz.	35	35	35
Mitglieder	Anz.	7.000	7.000	7.000
- davon unter 18 Jahren	Anz.	3.200	3.200	3.200
Vollzeitstellen	Anz.	0,17	0,17	0,17